

Klinikum|**St.GEORG**

Klinikum St. Georg gGmbH
Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig
Geschäftsführung: Dr. Iris Minde, Claudia Pfefferle
Delitzscher Straße 141 | 04129 Leipzig

BILDUNGSKATALOG 2023

Fachspezifische Kurse und Weiterbildungen



www.sanktgeorg.de

BILDUNGSKATALOG 2023

Fachspezifische Kurse und Weiterbildungen

„Da es sehr förderlich für die Gesundheit ist, habe ich beschlossen, glücklich zu sein.“
Voltaire

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir leben in herausfordernden Zeiten im Beruf und auch im Privaten. Umso wichtiger ist es positiv und zugleich realistisch in Richtung Zukunft zu schauen. Dieser positive Blick gelingt jedoch nur dann, wenn wir uns gesund und vor allem resilient fühlen. So sollte das höchste Ziel die Gesunderhaltung von uns selbst und unseren Mitarbeitenden sein. Aus diesem Grund liegt der besondere Themenschwerpunkt unserer Arbeit im Jahr 2023 auf der körperlichen und seelischen Stabilität bzw. Gesundheit. Was das Bildungszentrum des Klinikum St. Georg auch in diesem Jahr wieder zu Ihrem verlässlichen und kompetenten Partner für die Erreichung ihrer Ziele macht.

Wir freuen uns Sie unter anderem mit den Kursen „Ärgerst Du Dich noch oder antwortest Du schon?“, „Food @ work - Besser essen im (Klinik)-Alltag“ oder „Wie bleibe ich ganzheitlich gesund?“ dabei zu unterstützen. Ein weiterer Fokus unseres Angebotes liegt auf dem besonderen Arbeitsfeld der Praxisanleitenden, welche den Auszubildenden, nicht nur das benötigte Fachwissen vermitteln, sondern bei den bestehenden Herausforderungen zur Seite stehen und aufzeigen wie wichtig und wertvoll der Beruf ist.

Für diese individuelle und pädagogische Förderung der neuen Generation bieten wir 2023 wieder spannende und passgenaue Kurse an. Unter anderem thematisieren die Fortbildungen wie man lösungsorientiert handeln kann und vermitteln die Freude an der Vielfalt der einsetzbaren Methoden. Sollten Sie trotz unserer vielfältigen Angebote nicht fündig werden oder Ihnen einzelne Inhalte fehlen, so sind wir gern ihr kompetenter Ansprechpartner für ihre individuellen Bildungsangebote. Gern unterstützen wir Sie auch bei der Personalentwicklung in ihrem Team, damit dieses die Herausforderungen des Berufsalltags gemeinschaftlich und kompetent bewältigen kann.

Wir freuen uns darauf Sie bei der Erreichung ihrer Ziele zu unterstützen.



Michael Kotzek

Leitung Bildungszentrum/Personalentwicklung

INHALT

PFLEGETHEMEN KONKRET

Seite

Ersteinweisung im Umgang mit Schmerzkathetern (intern)	8
Evidenzbasierte Beratung in der Stillzeit — Stillseminar 1	9
Evidenzbasierte Beratung in der Stillzeit — Stillseminar 2	10
Evidenzbasierte Beratung in der Stillzeit — Stillseminar 3	11
Evidenzbasierte Beratung in der Stillzeit — Stillseminar 4	12
Evidenzbasierte Beratung in der Stillzeit — Stillseminar 5	13
Applikation von Zytostatika durch Pflegekräfte	14
Neu. Delir Management	15
Neu. Gesundheitsorientiertes Arbeiten	16
Neu. Hygienebeauftragte in der Pflege	17
Kinaesthetics Infant Handling — Grundkurs	18
Kinaesthetics Infant Handling — Aufbaukurs	19
Leitlinie perioperative Schmerztherapie (intern)	20
Praxiswissen — Portversorgung/-pflege	21
Praxiswissen — Stomapflege	22
Praxisworkshop Tracheostoma (intern)	23
Reanimationstraining	24
St. Georg Pflegeexpert*innen Ernährung 2023	25
St. Georg Pflegeexpert*innen Schmerz 2023	26
St. Georg Pflegeexpert*innen Wunde 2023	27

PRAXISANLEITUNG UP TO DATE

Seite

Neu. Update für Praxisanleitende — Beurteilungen erstellen und verschriftlichen	30
Neu. Update für Praxisanleitende — Beurteilungsgespräche vorbereiten und führen	31
Neu. Update für Praxisanleitende — Den Prozess von Praxisanleitungen nutzen	32
Neu. Update für Praxisanleitende — Lernziele entwickeln und Lernerfolgskontrollen durchführen	33
Neu. Update für Praxisanleitende — Lösungsorientiertes Handeln in herausfordernden Situationen	34
Neu. Update für Praxisanleitende — Neuerungen der OTA-Praxisanleitung	35
Neu. Update für Praxisanleitende — Praxisanleitungen methodisch vielfältig gestalten	36
Neu. Update für Praxisanleitende — Von der Theorie zur Praxis	37

FÜHRUNGSKOMPETENZEN

Seite

Neu. Dienstberatungen effektiv gestalten	40
Generationsübergreifendes Arbeiten und Führen	41
Neu. Gesunde Entscheidungen anstoßen mit Nudging	42
Konfliktmanagement für Führungskräfte	43
Neu. Mitarbeiterorientierte Führung	44
Neu. Veränderungen kompetent begegnen	45

MODERNE ARBEITSWELT

Seite

Ärgerst Du Dich noch oder antwortest Du schon?	48
Neu. Crashkurs Gewaltprävention	49
Neu. Food @ work — Besser essen im (Klinik)-Alltag	50
Humorvoll arbeiten und leben!	51
Neu. Wie bleibe ich ganzheitlich gesund?	52

QUALITÄTSSICHERUNG UND -ENTWICKLUNG

Seite

Arbeitsgruppe Pflegestandards (intern)	56
Multiprofessionelle onkologische Fallbesprechungen für die Pflege (intern)	57
Qualitätszirkel Dokumentationsexpert*innen (intern)	58
Qualitätszirkel Ernährungsmanagement (intern)	59
Qualitätszirkel onkologische Fachkräfte (intern)	60
Qualitätszirkel Schmerz (intern)	61
Qualitätszirkel Stoma (intern)	62
Qualitätszirkel Wunde (intern)	63

A close-up photograph of an elderly man with white hair and a friendly smile, wearing a white button-down shirt. A younger man in a white shirt and tie is seen from the side, with his hand resting on the elderly man's shoulder. The background is a soft, out-of-focus indoor setting.

**PFLEGETHEMEN
KONKRET**

KURS 1**ZIELGRUPPE**

Pflegende
(St. Georg intern)

TERMINE

07.03.2023
06.06.2023
05.09.2023
05.12.2023

ZEIT

14:00 – 15:00 Uhr

REFERENT*IN

Akutschmerz-Team
Ärzt*innen und Pain Nurse
der KAIS

KURSGEBÜHR

30 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

1

ERSTEINWEISUNG IM UMGANG MIT SCHMERZKATHETERN (INTERN)

Pflichtveranstaltung für Nachbelehrung/neue Mitarbeiter*innen

INFORMATIONEN

Ersteinweisung im Umgang mit Schmerzkathetern (rückenmarknah/peripher), einschließlich der Bestückung der Katheter via Bolus oder per PCEA-/PCA-Pumpe auf den Normalstationen

Hinweis: Die angegebenen Kurstermine sind inhaltlich identisch und daher nur einzeln zu buchen.

EVIDENZBASIERTE BERATUNG IN DER STILLZEIT | STILLSEMINAR 1

Ein gutes Stillmanagement in den ersten Tagen nach der Geburt trägt maßgeblich dazu bei, dass Säuglinge gemäß den aktuell gültigen Empfehlungen bis zur Beikostreife ausschließlich gestillt werden können. In der Seminarreihe „Evidenzbasierte Beratung in der Stillzeit“ am Klinikum St. Georg vertiefen und erweitern Sie Ihr Wissen rund um die Laktation um Familien professionell und kompetent zum Stillen beraten und begleiten zu können. Dabei ist uns der Austausch zwischen den unterschiedlichen Professionen und Disziplinen im stationären sowie ambulanten Bereich sehr wichtig. Denn gemeinsam geht's am besten um Familien bei ihrem Weg zu einem gelungenen Stillstart bestmöglich zu unterstützen.

INFORMATIONEN

- Bedeutung des Stillens
- Anatomie und Physiologie der Laktation
- Bonding — erstes Stillen im Kreißsaal und nach Sectio
- Stillverhalten — was ist normal?
- Stillfrequenz — Stillen nach Bedarf oder nach einem Plan?
- Stillpositionen (asymmetrisches Anlegen, intuitives Stillen)
- korrektes Anlegen — nutritives und non-nutritives Saugen

KURS 2**ZIELGRUPPE**

Hebammen
Pflegende
Ärzt*innen

TERMIN

01.02.2023

ZEIT

08:30 – 14:45 Uhr

REFERENT*IN

Lysann Redeker
Hebamme/ IBCLC Still-
und Laktationsberaterin

KURSGEBÜHR

Mitarbeitende des
Klinikums St. Georg:
kostenfrei |
Mitglieder des Sächsischen
Hebammenverbands e.V.:
70,00 € |
alle anderen
Teilnehmenden: 90,00 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

8

KURS 3**ZIELGRUPPE**

Hebammen
Pflegernde
Ärzt*innen

TERMIN

01.03.2023

ZEIT

08:30 – 14:45 Uhr

REFERENT*IN

Lysann Redeker
Hebamme/ IBCLC Still-
und Laktationsberaterin

KURSGEBÜHR

Mitarbeitende des
Klinikums St. Georg:
kostenfrei |
Mitglieder des Sächsischen
Hebammenverbands e.V.:
70,00 € |
alle anderen
Teilnehmenden: 90,00 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

8

**EVIDENZBASIERTE BERATUNG IN DER
STILLZEIT | STILLSEMINAR 2**

Ein gutes Stillmanagement in den ersten Tagen nach der Geburt trägt maßgeblich dazu bei, dass Säuglinge gemäß den aktuell gültigen Empfehlungen bis zur Beikostreife ausschließlich gestillt werden können. In der Seminarreihe „Evidenzbasierte Beratung in der Stillzeit“ am Klinikum St. Georg vertiefen und erweitern Sie Ihr Wissen rund um die Laktation um Familien professionell und kompetent zum Stillen beraten und begleiten zu können. Dabei ist uns der Austausch zwischen den unterschiedlichen Professionen und Disziplinen im stationären sowie ambulanten Bereich sehr wichtig. Denn gemeinsam geht's am besten um Familien bei ihrem Weg zu einem gelungenen Stillstart bestmöglich zu unterstützen.

INFORMATIONEN

- Brustmassagen
- Entleeren der Brust per Hand — präpartale Kolostrumgewinnung
- Pumpmanagement (bei FG, Neo-Kind, Kind bei Mutter; vor Entlassung)
- Aufbewahrung von Muttermilch
- alternative Füttermethoden (Becher, Löffel, Sonde, Finger-Fütterung)
- Stillhut — Indikation, korrekte Anwendung, „Entwöhnung“

**EVIDENZBASIERTE BERATUNG IN DER
STILLZEIT | STILLSEMINAR 3**

Ein gutes Stillmanagement in den ersten Tagen nach der Geburt trägt maßgeblich dazu bei, dass Säuglinge gemäß den aktuell gültigen Empfehlungen bis zur Beikostreife ausschließlich gestillt werden können. In der Seminarreihe „Evidenzbasierte Beratung in der Stillzeit“ am Klinikum St. Georg vertiefen und erweitern Sie Ihr Wissen rund um die Laktation um Familien professionell und kompetent zum Stillen beraten und begleiten zu können. Dabei ist uns der Austausch zwischen den unterschiedlichen Professionen und Disziplinen im stationären sowie ambulanten Bereich sehr wichtig. Denn gemeinsam geht's am besten um Familien bei ihrem Weg zu einem gelungenen Stillstart bestmöglich zu unterstützen.

INFORMATIONEN

- Initiale Brustdrüsenanschwellung/„Milcheinschuss“
- Gewichtsentwicklung
- Zufüttern — Indikationen und Methoden (Ausführliche Anleitung der Methoden in Seminar II)
- Formula-Pre, HA, 1er und Folgenahrung — was ist der Unterschied?
- Bindungsförderndes Flasche füttern
- Schnuller
- Ernährung in der Stillzeit

KURS 4**ZIELGRUPPE**

Hebammen
Pflegernde
Ärzt*innen

TERMIN

05.04.2023

ZEIT

08:30 – 14:45 Uhr

REFERENT*IN

Lysann Redeker
Hebamme/ IBCLC Still-
und Laktationsberaterin

KURSGEBÜHR

Mitarbeitende des
Klinikums St. Georg:
kostenfrei |
Mitglieder des Sächsischen
Hebammenverbands e.V.:
70,00 € |
alle anderen
Teilnehmenden: 90,00 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

8

KURS 5**ZIELGRUPPE**

Hebammen
Pfleger*innen
Ärzt*innen

TERMIN

03.05.2023

ZEIT

08:30 – 14:45 Uhr

REFERENT*IN

Lysann Redeker
Hebamme/ IBCLC Still-
und Laktationsberaterin

KURSGEBÜHR

Mitarbeitende des
Klinikums St. Georg:
kostenfrei |
Mitglieder des Sächsischen
Hebammenverbands e.V.:
70,00 € |
alle anderen
Teilnehmenden: 90,00 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

8

**EVIDENZBASIERTE BERATUNG IN DER
STILLZEIT | STILLSEMINAR 4**

Ein gutes Stillmanagement in den ersten Tagen nach der Geburt trägt maßgeblich dazu bei, dass Säuglinge gemäß den aktuell gültigen Empfehlungen bis zur Beikostreife ausschließlich gestillt werden können. In der Seminarreihe „Evidenzbasierte Beratung in der Stillzeit“ am Klinikum St. Georg vertiefen und erweitern Sie Ihr Wissen rund um die Laktation um Familien professionell und kompetent zum Stillen beraten und begleiten zu können. Dabei ist uns der Austausch zwischen den unterschiedlichen Professionen und Disziplinen im stationären sowie ambulanten Bereich sehr wichtig. Denn gemeinsam geht's am besten um Familien bei ihrem Weg zu einem gelungenen Stillstart bestmöglich zu unterstützen.

INFORMATIONEN

- wunde Mamille, Infektionen/Soor
- Milchstau, Mastitis und Abszess
- Mammary constriction syndrome, Vasospasmus, Raynaud Syndrom
- zu viel und zu wenig Milch — welche Galaktogoga sind wirkungsvoll?
- Medikamente in der Stillzeit
- Stillen bei Erkrankungen der Mutter — wann ist Stillen kontraindiziert?
- Dysphorischer Milchspenderreflex

**EVIDENZBASIERTE BERATUNG IN DER
STILLZEIT | STILLSEMINAR 5**

Ein gutes Stillmanagement in den ersten Tagen nach der Geburt trägt maßgeblich dazu bei, dass Säuglinge gemäß den aktuell gültigen Empfehlungen bis zur Beikostreife ausschließlich gestillt werden können. In der Seminarreihe „Evidenzbasierte Beratung in der Stillzeit“ am Klinikum St. Georg vertiefen und erweitern Sie Ihr Wissen rund um die Laktation um Familien professionell und kompetent zum Stillen beraten und begleiten zu können. Dabei ist uns der Austausch zwischen den unterschiedlichen Professionen und Disziplinen im stationären sowie ambulanten Bereich sehr wichtig. Denn gemeinsam geht's am besten um Familien bei ihrem Weg zu einem gelungenen Stillstart bestmöglich zu unterstützen.

INFORMATIONEN

- Beikostreifezeichen
- Beikost nach Bedarf
- Baby-Led Weaning
- Eisenmangel bei Stillkindern
- Allergieprävention
- Ist es besser, Beikost bereits im Alter von vier Monaten einzuführen?
- Kuhmilch für Säuglinge?

KURS 6**ZIELGRUPPE**

Hebammen
Pfleger*innen
Ärzt*innen

TERMIN

07.06.2023

ZEIT

08:30 – 14:45 Uhr

REFERENT*IN

Lysann Redeker
Hebamme/ IBCLC Still-
und Laktationsberaterin

KURSGEBÜHR

Mitarbeitende des
Klinikums St. Georg:
kostenfrei |
Mitglieder des Sächsischen
Hebammenverbands e.V.:
70,00 € |
alle anderen
Teilnehmenden 90,00 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

8

KURS 7

ZIELGRUPPE

Interessierte

TERMIN

13.12.2023

ZEIT

08:00 – 15:00 Uhr

REFERENT*IN

Referent*innenteam

KURSGEBÜHR

160 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

10

APPLIKATION VON ZYTOSTATIKA DURCH PFLEGEKRÄFTE

Für die zunehmenden Zertifizierungen in den onkologischen Bereichen ist es verpflichtend eine Fortbildung nach den Empfehlungen der KOK zu absolvieren. Durch diese Fortbildung werden onkologische Pflegekräfte geschult selbständig und gewissenhaft die Zytostatikatherapie im stationären sowie im ambulanten Bereich zu begleiten und richtig zu reagieren.

INFORMATIONEN

- Injektionen und Punktionen
- Mit Gefahrenstoffen umgehen
- onkologische Beratung
- Therapieplanung
- Wirkung und Nebenwirkung der Medikamente
- Paravasate Supportiv-Therapie

DELIR MANAGEMENT

Die Symptome eines Delirs sind vielfältig und individuell sehr unterschiedlich. Meist treten sie akut auf und fluktuieren im Verlauf. Pflegenden kommt hier eine zentrale Rolle zu, da sie Änderungen im Bewusstsein, in der Wahrnehmung und der Aufmerksamkeit durch ihren engen Patient*innenkontakt am ehesten wahrnehmen. Im Seminar werden die wichtigsten Faktoren für den Delir-Umgang dargestellt.

INFORMATIONEN

- Was ist Delir?
- Wie erkennt man ein Delir?
- Umgang mit Patient*innen mit Delir
- Reorientierung des Patient*innen

KURS 8

ZIELGRUPPE

Pflegende

TERMIN

10.10.2023

ZEIT

14:30 – 16:00 Uhr

REFERENT*IN

Lars Eckhardt Kanngießer
Fachpflegeexperte
für Intensivpflege und
Anästhesie

KURSGEBÜHR

30 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

2

**2023
neu**

KURS 9**ZIELGRUPPE**

Pfleger*innen

TERMINE

23. – 26.05.2023

ZEIT

08:00 – 15:00 Uhr

REFERENT*IN

Lothar Hartmann
Zert. Kinästhetik Trainer
Fachexperte Bewegtes
Lagern
Nicky Voigt
Zentraler Praxisanleiter

KURSGEBÜHR

600 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

16

**2023
neu**
GESUNDHEITSORIENTIERTES ARBEITEN

Pfleger*innen sehen sich in ihrer Arbeit nicht nur psychischen Belastungen, sondern auch physischen Belastungen ausgesetzt. Trotz vielfältiger Hilfsmittel ist der Beruf durch körperliche Herausforderungen geprägt. Ziel des Kurses ist es daher sowohl die eigenen als auch die patient*inneneigenen Ressourcen zielorientiert und schonend einsetzen zu können. Umgesetzt wird diese Zielsetzung durch einen inhaltlich zweigeteilten Kurs. An den ersten drei Tagen wird in diesem sehr praxisorientierten Kurs das kinästhetische Handeln vermittelt. Am vierten Tag wird der Fokus auf konkreten Umsetzungsmöglichkeiten hinsichtlich des rückschonenden Arbeitens und der Nutzung vorhandener Hilfsmittel gelegt.

INFORMATIONEN

- Anwendungsbereites Wissen und Können für die Bewegungsunterstützung
 - im Bett
 - an den Bettrand und zurück sowie
 - aus dem Bett in den Stand und/oder in einen Stuhl (und zurück)
- Maßnahmen zur Arbeitserleichterung
- alltagstaugliche Handhabungen
- Techniken für Arbeiten allein und zu zweit

HYGIENEBEAUFTRAGTE IN DER PFLEGE

Innerhalb der Hygienekommission arbeiten Hygienebeauftragte. Während hygienebeauftragte Ärzt*innen einen durch die Ärztekammer anerkannten Kurs belegen müssen, erfolgt die Berufung hygienebeauftragte Schwestern/Pfleger ohne fachliche Anleitung. Ziel des Kurses ist die Verbesserung der Kommunikation zwischen den Hygieneverantwortlichen sowie die Vermittlung grundlegender Kenntnisse im Bereich klinischer Krankenhaushygiene.

INFORMATIONEN

- Hygienemanagement und Aufgaben des Hygienepersonals
- Grundlagen und praktische Durchführung der infektiologischen Überwachung und Ermittlung Risikomanagement
- Verfahrensweisen zur Prävention von nosokomialen Infektionen
- Hygieneanforderungen bei verschiedenen Funktions- und Risikobereichen

KURS 10**ZIELGRUPPE**

Interessierte

TERMINE

29.03. – 31.03.2023

ZEIT

08:00 – 16:00 Uhr

REFERENT*IN

Referent*innenteam
Bereich Klinische
Krankenhaushygiene

KURSGEBÜHR

300 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

12

**2023
neu**

KURS 11**ZIELGRUPPE**

Pflegende
Interessierte

TERMINE

08.03. – 09.03.2023
04.05. – 05.05.2023

ZEIT

09:00 – 15:30 Uhr

REFERENT*IN

Monique Meyer
Kinderkrankenschwester
Trainerin Kinaesthetics
Infant Handling

KURSGEBÜHR

640 €

TN-ZAHL

max. 14

FB-PUNKTE

14

**KINAESTHETICS INFANT HANDLING |
GRUNDKURS**

Der Grundkurs thematisiert die Entwicklung der Bewegungskompetenz im Rahmen eines beruflichen Pflegeauftrages gegenüber Säuglingen und Kindern. Sie lernen die Aufmerksamkeit auf Ihre eigene Bewegung zu richten und die Interaktionen mit den pflegebedürftigen Kindern angepasst und gesundheitsfördernd zu gestalten.

INFORMATIONEN

- Beziehung über Berührung und Bewegung (Konzept Interaktion)
- die Kontrolle des Gewichtes in der Schwerkraft (Konzept Funktionale Anatomie)
- das Potenzial von Bewegungsmustern (Konzept Menschliche Bewegung)
- Selbstständigkeit und Wirksamkeit unterstützen (Konzept Anstrengung)
- Alltägliche Aktivitäten verstehen (Konzept Menschliche Funktion)
- die Umgebung nutzen und gestalten (Konzept Umgebung)

Hinweis: Die angegebenen Kurstermine sind inhaltlich zusammengehörig und daher nur als Paket zu buchen.

**KINAESTHETICS INFANT HANDLING |
AUFBAUKURS**

Der Kinaesthetics-Aufbaukurs greift den während des Grundkurs entwickelten Lernprozess auf und setzt den Fokus auf die Auseinandersetzung mit der Bedeutung der Bewegungskompetenz für Lern- und Gesundheitsprozesse. Anhand der Kinaesthetics-Konzepte werden alltägliche Aktivitäten gezielt erfahren, analysiert und dokumentiert. Dadurch entwickeln Sie die Kompetenz, die Unterstützung von alltäglichen Aktivitäten in Ihren Berufsalltag gezielt als Lernsituationen zu gestalten.

INFORMATIONEN

- Beziehung über Berührung und Bewegung (Konzept Interaktion)
- die Kontrolle des Gewichtes in der Schwerkraft (Konzept Funktionale Anatomie)
- das Potenzial von Bewegungsmustern (Konzept Menschliche Bewegung)
- Selbstständigkeit und Wirksamkeit unterstützen (Konzept Anstrengung)
- Alltägliche Aktivitäten verstehen (Konzept Menschliche Funktion)
- die Umgebung nutzen und gestalten (Konzept Umgebung)

Hinweis: Die angegebenen Kurstermine sind inhaltlich zusammengehörig und daher nur als Paket zu buchen.

KURS 12**ZIELGRUPPE**

Pflegende
Interessierte

TERMINE

06.09. – 07.09.2023
20.11. – 21.11.2023

ZEIT

09:00 – 15:30 Uhr

REFERENT*IN

Monique Meyer
Kinderkrankenschwester
Trainerin Kinaesthetics
Infant Handling

KURSGEBÜHR

640 €

TN-ZAHL

max. 14

FB-PUNKTE

14

KURS 13

ZIELGRUPPE

Pflegende
(St. Georg intern)

TERMINE

02.05.2023
07.11.2023

ZEIT

14:00 – 15:00 Uhr

REFERENT*IN

Akutschmerz-Team
Ärzt*innen und Pain Nurse
der KAIS

KURSGEBÜHR

30 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

1

LEITLINIE PERIOPERATIVE SCHMERZTHERAPIE (INTERN)

Eine adäquate postoperative Schmerztherapie ist nicht nur eine rechtliche und ethische Verpflichtung, sondern auch medizinisch geboten, um postoperative Komplikationen zu senken, die Rekonvaleszenz zu beschleunigen und parallel den Patient*innenkomfort zu verbessern bzw. das Gefühl von Angst, Unsicherheit und Hilflosigkeit zu minimieren. Im Kurs wird daher die Leitlinie zur perioperativen Schmerztherapie vorgestellt und hinsichtlich ihrer Anwendung besprochen.

INFORMATIONEN

- Leitlinie perioperative Schmerztherapie
- Behandlung akuter perioperativer und posttraumatischer Schmerzen

Hinweis: Die angegebenen Kurstermine sind inhaltlich identisch und daher nur einzeln zu buchen.

PRAXISWISSEN PORTVERSORGUNG/-PFLEGE

Deutschlandweit erhalten jährlich tausende Patient*innen ein Portkatheter-System, welche in ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen versorgt werden. Die Erwartungen der Patient*innen, Angehörigen und des Arbeitgebers an die Pflegenden sind hinsichtlich der Arbeitsqualität entsprechend hoch. Kompetentes Handeln in Normalsituationen und bei Komplikationen werden vorausgesetzt. Im vorliegenden Kurs erlernen Sie den Umgang mit dem Portsystem sowie die sichere Handhabung auch bei Komplikationen.

INFORMATIONEN

- Indikation
- Vor- und Nachteile
- Komplikationen
- Legen und Entfernen einer Portnadel
- Pflege

KURS 14

ZIELGRUPPE

Interessierte

TERMIN

13.09.2023

ZEIT

14:30 – 16:00 Uhr

REFERENT*IN

Claudia Marx
Fachgesundheits- und
Krankenpflegerin für
Onkologie
Praxisanleiterin

KURSGEBÜHR

30 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

2

KURS 15

ZIELGRUPPE

Pflegende

TERMIN

30.03.2023

ZEIT

14:30 – 16:00 Uhr

REFERENT*IN

Anja Pfütz
Enterostomatherapeutin
Kontinenzfachkraft
Wundexpertin ICW

KURSGEBÜHR

30 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

2

PRAXISWISSEN STOMAPFLEGE

Ein künstlicher Darm- oder Blasen Ausgang stellt für die Betroffenen anfangs eine große Hürde und ebenso ein weit verbreitetes, pflegerrelevantes Problem dar. Um dem Patient*innen Sicherheit im Umgang mit seinem Stoma zu vermitteln, ist es wichtig, dass auch das Pflegepersonal mit den Versorgungsmöglichkeiten vertraut ist und bei evtl. Komplikationen als kompetenter Ansprechpartner dient. Im vorliegenden Kurs werden der Pflegestandard vorgestellt, Komplikationen erörtert und an Modellen verschiedene Stomaversorgungen erlernt.

INFORMATIONEN

- Versorgungsgrundlagen
- Komplikationen
- Praxisbeispiele
- Grundlagen des Pflegestandards
- Dokumentation
- Praktische Übung am Modell

PRAXISWORKSHOP TRACHEOSTOMA (INTERN)

Die Behandlung tracheotomierter Patient*innen nimmt eine immer wichtigere Rolle im Pflegealltag ein. Vielfach bestehen jedoch Sorgen und Ängste die Abläufe und Handgriffe korrekt durchzuführen. Der Praxisworkshop ermöglicht es Ihnen vorhandene Kenntnisse aufzufrischen und zu vertiefen, sowie individuelle Fragen und Probleme zu besprechen. Neben der Vorstellung aktueller Standards gezielten Anleitungen erhalten Sie vor allem praktische Tipps und Tricks für den beruflichen Alltag, um kompetent und sicher agieren zu können.

INFORMATIONEN

1. Theorie
 - physiologische Atmung und veränderte Atmung durch Tracheotomie
 - Indikationen zur Tracheotomie und Versorgung
 - Anlageformen
 - Kanülenarten und Zubehör
 - Besprechung aktueller Pflegestandards
 - Hinweise zu Ansprechpartnern, relevanten Telefonnummern, Bestellnummern für entsprechende Materialien
2. Praxis
 - Pflege des Tracheostoma
 - Sekretmanagement
 - Durchführungshinweise zum Absaugen und Kanülenwechsel
 - Umgang mit Komplikationen

Hinweise: Der Workshop findet auf der Station 1 III statt. Die angegebenen Kurstermine sind inhaltlich identisch und daher nur einzeln zu buchen.

KURS 16

ZIELGRUPPE

Pflegende | Interessierte

TERMINE

10.01.2023 | 14.02.2023
21.03.2023 | 25.04.2023
30.05.2023 | 04.07.2023
08.08.2023 | 19.09.2023
24.10.2023 | 28.11.2023

ZEIT

14:30 – 16:00 Uhr

REFERENT*IN

Sarah Junold
Gesundheits- und
Krankenpflegerin
BSc. Pflege Leitung
Tracheostoma-Team

KURSGEBÜHR

30 €

TN-ZAHL

max. 5

FB-PUNKTE

2

KURS 17**ZIELGRUPPE**

Interessierte

TERMINE

28.02.2023 | 21.03.2023
 25.04.2023 | 16.05.2023
 20.06.2023 | 18.07.2023
 19.09.2023 | 17.10.2023
 21.11.2023

ZEIT

12:30 – 14:00 oder
 14:30 – 16:00 Uhr

REFERENT*IN

Martin Schulisch

KURSGEBÜHR

30 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

2

REANIMATIONSTRAINING

Die Fortbildung dient dem Training von sicherem und kompetentem Agieren in einer Notfallsituation.

INFORMATIONEN

- Erkennen und Formen von Kreislaufstillständen
- Grundlagen der Herz-Lungen-Wiederbelebung
- Basismaßnahmen der Reanimation
- Umgang mit Beatmungshilfen
- Praktische Übungen
- Allgemeine Maßnahmen der Ersten Hilfe

Hinweis: Die angegebenen Kurse sind inhaltlich identisch und daher nur einzeln zu buchen.

**ST. GEORG PFLEGEEXPERT*INNEN
ERNÄHRUNG 2023**

Der Pflegeexperte Ernährung orientiert sich am nationalen Standard „Bedürfnis- und bedarfsgerechte Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme bei pflegebedürftigen Menschen“. Im Rahmen der Qualifizierung werden Sie befähigt, Symptome der Mangelernährung bzw. Fehlernährung zu erkennen, konzeptionelle Vorschläge zur Behebung zu entwickeln, im interdisziplinären Team abzustimmen und beurteilen zu können.

INFORMATIONEN

- Expertenstandard
- Ernährungsmanagement
- Grundlagen der Ernährung
- Ernährungstherapie im St. Georg
- Ernährung in verschiedenen Lebensabschnitten

Interne Bewerbungen sind nur in digitaler Form nach Ausschreibung möglich und sind an die E-Mail pflege@sanktgeorg.de zu richten.

KURS 18**ZIELGRUPPE**

Pfleger*innen

TERMINE

21.08. – 07.09.2023

ZEIT

07:30 – 14:30 Uhr

REFERENT*IN

Dr. Anja Müller
 Ökotrophologin

KURSGEBÜHR

500 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

16

KURS 19**ZIELGRUPPE**

Pfleger*innen

TERMINE

23.10. – 27.10.2023

ZEIT

08:00 – 15:00 Uhr

REFERENT*IN

Elke Derichs
 Krankenschwester
 Pain Nurse
 Leitung zentrales
 Wundmanagement

KURSGEBÜHR

500 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

16

**ST. GEORG PFLEGEEXPERT*INNEN
SCHMERZ 2023**

In stationären und ambulanten Einrichtungen des Gesundheitswesens werden Pfleger*innen häufig mit den Schwierigkeiten eines angemessenen Schmerzmanagements konfrontiert. Die Qualifizierung zum/zur St. Georg Pflegeexpert*in Schmerz ermöglicht es Ihnen den entstehenden Herausforderung kompetent zu begegnen.

INFORMATIONEN

- Expertenstandard
- Schmerzmanagement
- Schmerzerfassung und -dokumentation
- Anatomie/Physiologie des Schmerzes
- Pharmakologische Grundlagen
- (nicht-)medikamentöse Schmerztherapie
- Möglichkeiten der Schmerztherapie bei Betroffenen mit akuten und chronischen Schmerzen, nach OP, Demenz und Kindern

Interne Bewerbungen sind nur in digitaler Form nach Ausschreibung möglich und sind an die E-Mail pflge@sanktgeorg.de zu richten.

**ST. GEORG PFLEGEEXPERT*INNEN
WUNDE 2023**

Die Wundbetreuung stellt Pfleger*innen teilweise vor umfangreiche Anforderungen. Im Zusammenspiel mit den beteiligten Berufsgruppen und den Bedürfnissen des Patient*innen ist daher ein hohes Maß an fachlichen Kenntnissen erforderlich. Die Qualifizierung zum/zur St. Georg Pflegeexpert*in Wunde ermöglicht es Ihnen diesen Herausforderungen kompetent zu begegnen.

INFORMATIONEN

- Anatomie und Physiologie der Wunde
- Wundbeurteilung
- Behandlung chronischer Wunden, speziell Dekubitus
- Vorstellung Wundprodukte
- Wunddokumentation

Interne Bewerbungen sind nur in digitaler Form nach Ausschreibung möglich und sind an die E-Mail pflge@sanktgeorg.de zu richten.

KURS 20**ZIELGRUPPE**

Pfleger*innen

TERMINE

24.04. – 28.04.2023

ZEIT

08:00 – 15:00 Uhr

REFERENT*IN

Elke Derichs
 Krankenschwester
 Pain Nurse
 Leitung zentrales
 Wundmanagement

KURSGEBÜHR

500 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

16



**PRAXISANLEITUNG
UP TO DATE**

KURS 21

ZIELGRUPPE

Praxisanleitende

TERMINE

21.03.2023
29.08.2023

ZEIT

08:00 – 15:00 Uhr

REFERENT*IN

Nadine Becker und
Inga Grabmann
fajnwerk GbR Training,
Coaching und Beratung
im Ausbildungskontext

KURSGEBÜHR

160 €

TN-ZAHL

max. 16

FB-PUNKTE

8

2023
neu

UPDATE FÜR PRAXISANLEITENDE BEURTEILUNGEN ERSTELLEN UND VERSCHRIFTLICHEN

Praxisanleitende haben die Aufgabe, die jeweiligen Einsätze der Auszubildenden zu beurteilen und diese Beurteilungen zu verschriftlichen. Hierzu ist es wichtig, geeignete Kriterien zu entwickeln, um diese sowohl im Rahmen freier als auch gebundener Beurteilungen nachvollziehbar zu beschreiben. Ziel dieser Veranstaltung ist es, die Formen und Funktionen von Beurteilungen kennenzulernen und für die eigene Praxisanleitertätigkeit nutzbar zu machen.

INFORMATIONEN

- Sensibilisierung für die Formen und Funktionen von Beurteilungen
- Auseinandersetzung mit verschiedenen Bewertungssystemen
- Formulierung von freien Beurteilungen
- Sensibilisierung für Beurteilungsfehler

Hinweis: Die angegebenen Kurse sind inhaltlich identisch und daher nur einzeln zu buchen.

UPDATE FÜR PRAXISANLEITENDE BEURTEILUNGSGESPRÄCHE VORBEREITEN UND FÜHREN

Während der Praxiseinsätze von Auszubildenden, sind verschiedene (geplante) Beurteilungsgespräche vorgesehen, die sowohl dem/der Auszubildenden als auch dem Praxisanleitenden dazu dienen, positive Entwicklungen aufzuzeigen und auf noch bestehende Defizite hinzuweisen. Um diese Gespräche strukturiert durchführen zu können, sollten Beurteilungsgespräche gezielt vorbereitet werden. Ziel dieser Veranstaltung ist es, Beurteilungsgespräche gezielter vorbereiten und durchführen können.

INFORMATIONEN

- Zeitpunkte für Beurteilungsgespräche bestimmen
- Beurteilungsgespräche vorbereiten
- angemessene Kriterien und Formulierungen erarbeiten
- Gesprächsatmosphäre gestalten

Hinweis: Die angegebenen Kurse sind inhaltlich identisch und daher nur einzeln zu buchen.

KURS 22

ZIELGRUPPE

Praxisanleitende

TERMINE

28.03.2023
05.09.2023

ZEIT

08:00 – 15:00 Uhr

REFERENT*IN

Nadine Becker und
Inga Grabmann
fajnwerk GbR Training,
Coaching und Beratung
im Ausbildungskontext

KURSGEBÜHR

160 €

TN-ZAHL

max. 16

FB-PUNKTE

8

2023
neu

KURS 23

ZIELGRUPPE

Praxisanleitende

TERMINE

17.01.2023

06.06.2023

ZEIT

08:00 – 15:00 Uhr

REFERENT*IN

Nadine Becker und
Inga Grabmann
fajnwerk GbR Training,
Coaching und Beratung
im Ausbildungskontext

KURSGEBÜHR

160 €

TN-ZAHL

max. 16

FB-PUNKTE

8

**2023
neu**

UPDATE FÜR PRAXISANLEITENDE DEN PROZESS VON PRAXIS- ANLEITUNGEN NUTZEN

Der Prozess von Praxisanleitungen dient als Grundlage zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Praxisanleitungen. Mit Hilfe des Prozesses können didaktische und methodische Überlegungen geplant, strukturiert umgesetzt und aussagekräftig dokumentiert werden. Ziel dieser Veranstaltung ist es, für den Prozess von Praxisanleitungen zu sensibilisieren und diesen für die Überarbeitung aktueller und Planung neuer Praxisanleitungen zu nutzen.

INFORMATIONEN

- Veranschaulichung des Prozesses von Praxisanleitungen
- Didaktische Prinzipien verstehen und anwenden
- Reflexion eigener Praxisanleitungen anhand des Prozesses

Hinweis: Die angegebenen Kurse sind inhaltlich identisch und daher nur einzeln zu buchen.

UPDATE FÜR PRAXISANLEITENDE LERNZIELE ENTWICKELN UND LERN- ERFOLGSKONTROLLEN DURCHFÜHREN

Der Lernerfolg eines/einer Auszubildenden lässt sich nur konkret überprüfen, wenn vorab ein eindeutiges Lernziel formuliert wurde. Daher ist die Entwicklung von Lernzielen und Lernerfolgskontrollen essenziell für jeden Praxisanleitenden. Ziel dieser Veranstaltung ist es, die Lernziele Ihrer Praxisanleitungen unter die Lupe zu nehmen, diese zu konkretisieren und dazu geeignete Lernerfolgskontrollen zu entwickeln.

INFORMATIONEN

- Begriffsbestimmung: Richt-, Grob- und Feinlernziel
- Funktion von Lernzielbereichen
- Formulierung konkreter Feinlernziele
- Entwicklung von Lernerfolgskontrollen

Hinweis: Die angegebenen Kurse sind inhaltlich identisch und daher nur einzeln zu buchen.

KURS 24

ZIELGRUPPE

Praxisanleitende

TERMINE

14.03.2023

22.08.2023

ZEIT

08:00 – 15:00 Uhr

REFERENT*IN

Nadine Becker und
Inga Grabmann
fajnwerk GbR Training,
Coaching und Beratung
im Ausbildungskontext

KURSGEBÜHR

160 €

TN-ZAHL

max. 16

FB-PUNKTE

8

**2023
neu**

KURS 25

ZIELGRUPPE

Praxisanleitende

TERMINE

21.03.2023
18.07.2023
14.11.2023

ZEIT

08:00 – 15:30 Uhr

REFERENT*IN

Jakob Hommel
Kommunikationstrainer in
der Erwachsenenbildung
Hypnosystemischer
Berater

KURSGEBÜHR

160 €

TN-ZAHL

max. 16

FB-PUNKTE

8

**2023
neu**

UPDATE FÜR PRAXISANLEITENDE LÖSUNGSORIENTIERTES HANDELN IN HERAUSFORDERNDEN SITUATIONEN

Wie verhindert und löst man unzufriedenstellende Situationen in der Praxisanleitung? Wie gelingt es, das selbe immer wieder anders oder neu zu sehen? Wie gelingt es, das selbe immer wieder anders oder neu zu sehen? Wodurch werden meine Entscheidungen wirksam? Dieser Kurs widmet sich direkt aus Ihrer Praxis abgeleiteten Herausforderungen und Fragen und vermittelt lösungsorientierte Strategien. In lockerer Atmosphäre werden Methoden spielerisch erfahrbar gemacht und auf Ihren beruflichen Alltag als Praxisanleiter*in übertragen.

INFORMATIONEN

- Methodenpräsentation
- Perspektivwechsel
- Transfer von systemischem Know-How in den beruflichen Alltag
- Nutzung von Gruppensynergie-Effekten
- Kommunikationspsychologische Theorie-Impulse

UPDATE FÜR PRAXISANLEITENDE NEUERUNGEN DER OTA-PRAXISANLEITUNG

Seit Januar 2022 ist das ATA-OTA-G in Kraft. Von den Trägern der praktischen Ausbildung und den OTA-Schulen wurden die erforderlichen Veränderungen mit viel Engagement, Kreativität und hohen Erwartungen in Angriff genommen. Inzwischen konnten alle Beteiligten Erfahrungen mit der neugestalteten Ausbildung sammeln. Für die OTA-Praxisanleitenden ist die Ausbildung nach dem ATA-OTA-Gesetz mit erweiterten Anforderungen verbunden und nicht selten fehlt dafür die erforderliche Zeit, eine unterstützende Idee oder der fachliche Austausch. Im vorliegenden Kurs werden die gestellten Herausforderungen analysiert, Fragen geklärt und Sicherheit für die Praxisanleitung vermittelt.

INFORMATIONEN

- Rechtliche Aspekte der Ausbildung und Anleitung
- Themenspezifischer fachlicher Austausch

Hinweis: Die angegebenen Kurstermine sind inhaltlich zusammengehörig und daher nur als Paket zu buchen.

KURS 26

ZIELGRUPPE

Praxisanleitende

TERMINE

01.03.2023
24.05.2023
18.10.2023

ZEIT

09:00 – 15:30 Uhr

REFERENT*IN

Referent*innenteam

KURSGEBÜHR

400 €

TN-ZAHL

max. 16

FB-PUNKTE

12

**2023
neu**

KURS 27

ZIELGRUPPE

Praxisanleitende

TERMINE

Kurs 1: 24.01. + 31.01.2023

Kurs 2: 13.06. + 20.06.2023

ZEIT

08:00 – 15:00 Uhr

REFERENT*IN

Nadine Becker und
Inga Grabmann
fajnwerk GbR Training,
Coaching und Beratung
im Ausbildungskontext

KURSGEBÜHR

320 €

TN-ZAHL

max. 12

FB-PUNKTE

10

2023
neu

UPDATE FÜR PRAXISANLEITENDE PRAXISANLEITUNGEN METHODISCH VIELFÄLTIG GESTALTEN

Im beruflichen Alltag fehlt häufig die Zeit, das eigene methodische Vorgehen zu reflektieren oder neue Methoden auszuprobieren. Der gezielte Einsatz verschiedener Methoden kann dabei unterstützen, den gewünschten Lernerfolg zu erzielen und darüber hinaus unterschiedlichen Lerntypen gerecht zu werden. Ziel dieser Veranstaltung ist es, Ihr methodisches Repertoire zu erweitern sowie Ihr methodisches Handeln zu stärken.

INFORMATIONEN

Tag 1

- Erfahrungsaustausch zum eigenen methodischen Vorgehen
- theoretischer Input zu folgenden Methoden: 4-Stufen-Methode, Demonstration, Modeling mit MetaLog, Lehrgespräch & Rollenspiel
- ein gemeinsames Verständnis zur Auswertung von Praxisanleitungen entwickeln

Tag 2

- Simulation einer Praxisanleitung mittels einer Methode aus Tag 1
- Auswertung der simulierten Praxisanleitung mittels festgelegter Kriterien

Hinweis: Die angegebenen Kurse sind inhaltlich identisch und daher nur einzeln zu buchen.

UPDATE FÜR PRAXISANLEITENDE VON DER THEORIE ZUR PRAXIS

Der Prozess von Praxisanleitungen dient als Grundlage zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Praxisanleitungen. Mit Hilfe des Prozesses können didaktische und methodische Überlegungen geplant, strukturiert umgesetzt und aussagekräftig dokumentiert werden. Ziel dieser Veranstaltung ist es, für den Prozess von Praxisanleitungen zu sensibilisieren und diesen für die Überarbeitung aktueller und Planung neuer Praxisanleitungen zu nutzen.

INFORMATIONEN

- Überblick Evidence-based Nursing (EBN)
- Tägliche Pflegepraxis aus dem Blick der Wissenschaft
- Zusammenspiel von Theorie und Pflegealltag in verschiedenen Themenfeldern

Hinweis: Die Fortbildung richtet sich vorrangig an Absolvent*innen der Kurse *Von der Theorie und zur Praxis (2022)* sowie *Wissensmanagement (2020 und 2021)*.

Die angegebenen Kurse sind inhaltlich identisch und daher nur einzeln zu buchen.

KURS 28

ZIELGRUPPE

Praxisanleitende

TERMINE

18.04.2023

08.06.2023

18.10.2023

ZEIT

08:00 – 15:00 Uhr

REFERENT*IN

Torsten Kaube
M.Sc. Pflegewissenschaft/
Pflegemanagement
Fachpfleger Intensivpflege
und Anästhesie

KURSGEBÜHR

160 €

TN-ZAHL

max. 16

FB-PUNKTE

8

2023
neu



**FÜHRUNGS-
KOMPETENZEN**

KURS 29**ZIELGRUPPE**

Führungskräfte

TERMIN

28.09.2023

ZEIT

09:00 – 15:30 Uhr

REFERENT*IN

Ulrike Peschel
Ulrike Peschel OCT GmbH
Organisationsentwicklung,
Coaching, Training

KURSGEBÜHR

160 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

8

2023
neu

**DIENSTBERATUNGEN
EFFEKTIV GESTALTEN**

Dienstberatungen sind ein wichtiges Instrument für eine gelungene Kommunikation zwischen Beteiligten eines Bereiches. Zumeist finden sie in einem zeitlich angespannten Rahmen statt. Ziel des Kurses ist daher die Vermittlung von praktischem Handwerkszeug zur zielorientierten Planung und Durchführungen von Beratungen.

INFORMATIONEN

- Besprechungen und Meetings zielorientiert und effizient vorbereiten und umsetzen
- Rollenanforderungen an einen guten Moderator
- Lösungsfokus finden und behalten
- Techniken und Tools zur ergebnisorientierten Steuerung von Besprechungen
- Teilnehmer*innen aktivieren und motivieren
- Umgang mit schwierigen Situationen in Meetings

**GENERATIONSÜBERGREIFENDES
ARBEITEN UND FÜHREN**

Vielfalt als Begriff ist in vielen Bereichen des Lebens angekommen. „Diversity leben“ ist eine wichtige strategische Antwort auf den Fachkräftemangel und die älter werdende Gesellschaft. Wie nutze ich als Führungskraft alle Vorteile eines vielfältigen Teams, um die Unternehmensziele zu erreichen? Und wie gehe ich damit um, wenn unterschiedliche Werte gelebt werden wollen? Was bedeutet Diversity für die Führung konkret? Das Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte, welche die Zusammenarbeit von verschiedenen Generationen konstruktiv gestalten wollen und dafür nach Tools und Orientierung suchen. Das Seminar liefert Ideen, Anregungen und Tipps, um in konkreten Situationen handeln zu können und bietet die Gelegenheit, über die (eigene) Führungsrolle in diesem Zusammenhang zu reflektieren.

INFORMATIONEN

- Wie arbeiten und denken die unterschiedlichen Generationen?
- Herausforderung für die Personalarbeit
- Umgang mit Erwartungen, Rollen und Prozessen
- Führung auf Entfernung?
- Führung in Teilzeit?
- Anforderungen an Kommunikation und Konfliktmanagement

KURS 30**ZIELGRUPPE**

Führungskräfte

TERMIN

21.06.2023

ZEIT

09:00 – 15:30 Uhr

REFERENT*IN

Marie-Luise Rieger
ZAROF. GmbH
Moderatorin, Coach und
Sozialwissenschaftlerin

KURSGEBÜHR

160 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

8

KURS 31**ZIELGRUPPE**

Führungskräfte

TERMIN

06.07.2023

ZEIT

12:00 – 15:30 Uhr

REFERENT*IN

Elisabeth Scholz
Ernährungswissen-
schaftlerin
Freie Dozentin für
Gesundheit und
Prävention

KURSGEBÜHR

160 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

8

2023
neu

**GESUNDE ENTSCHEIDUNGEN
ANSTOSSEN MIT NUDGING**

Menschen handeln und entscheiden oft aus Gewohnheit, das liegt in der menschlichen Natur. Trotzdem verwehren wir uns gegen Manipulation. Doch wie sieht es mit diskreten Entscheidungshilfen aus, sogenannten Nudges (Englisch für „Stupser“), die uns zu einem anderen Handeln erziehen möchten? Mit Nudging sollen Gewohnheiten ohne Verbote und Regeln in eine positive Richtung gelenkt werden. Das gelingt nur dann, wenn sich Menschen freiwillig entscheiden dürfen und starre Verhaltensmuster einfach zu durchbrechen sind. Nudging versucht dabei, den emotionalen Teil der menschlichen Entscheidungsfindung anzusprechen. Ziel des Workshops ist es, das Wesen und den Mehrwert von Nudging zu vermitteln und nutzbar zu machen.

INFORMATIONEN

- Begriffsklärung „Nudging“
- Herausforderungen in der betrieblichen Gesundheitsförderung
- Mitarbeiter ohne Zwang zu gesundem Verhalten motivieren
- Erarbeitung von spezifischen Nudging-Maßnahmen für den eigenen Bereich

**KONFLIKTMANAGEMENT FÜR
FÜHRUNGSKRÄFTE**

Die Fähigkeit Konflikte zu managen ist eine zentrale Schlüsselkompetenz für moderne Führungskräfte. Wer mit Konflikten erfolgreich umgehen kann, stärkt seine persönliche Kompetenz und erweitert sein Handlungsrepertoire als führende Persönlichkeit. Für den Umgang mit Konflikten gibt es jedoch kein Konzept „von der Stange“. Kooperation oder „klare Kante“ – nicht immer eine leichte Entscheidung. Im Seminar erlangen Sie Souveränität und ein „gewisses Maß an Gelassenheit“ im Umgang mit Konflikten. Sie können damit in Konfliktsituationen agieren statt nur zu reagieren und erweitern Ihre Führungskompetenzen. Sie lernen vorhandene Konflikte und Konfliktpotenziale richtig zu nutzen.

INFORMATIONEN

- Konfliktdefinition und Konfliktanalyse mit Hypothesen
- den eigenen Blick erweitern
- Aufgabe, Rolle und Haltung von Führungskräften in Konfliktsituationen
- Interventions- und Steuerungstechniken in Konfliktsituationen

KURS 32**ZIELGRUPPE**

Führungskräfte

TERMIN

14.06.2023

ZEIT

09:00 – 15:30 Uhr

REFERENT*IN

Bernhard Böhm
ZAROF. GmbH
Trainer, Mediator
und Jurist

KURSGEBÜHR

160 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

8

KURS 33

ZIELGRUPPE

Führungskräfte

TERMIN

19.10.2023

ZEIT

09:00 – 15:30 Uhr

REFERENT*IN

Marie-Luise Rieger
ZAROF. GmbH
Moderatorin, Coach und
Sozialwissenschaftlerin

KURSGEBÜHR

160 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

8

2023
neu

MITARBEITERORIENTIERTE FÜHRUNG

Im Seminar entwickeln Sie eine klare Haltung zu ihrer Rolle und ihrer Verantwortung als Führende. Dafür werden Sie ihr Kommunikationsverhalten professionalisieren und proaktiv einsetzen lernen. Außerdem werden Sie ihr Sensorium für komplexe Situationen verfeinern und sich damit auseinandersetzen, in ihrer Führungsfunktion differenziert zu reagieren. Im Rahmen des Seminars werden Sie trainieren Fallstricke und Stolpersteine im Arbeitsalltag rechtzeitig zu erkennen und Automatismen zu vermeiden sowie ihre Intuition situationsspezifisch zu nutzen.

INFORMATIONEN

- Vorgehensweisen und Instrumente der mitarbeiterorientierten Führung
- Führungsstil und Gesundheit/Arbeitszufriedenheit
- Sozial-kommunikative Anforderungen in der Führung
- Techniken der empathischen Gesprächsführung
- Schwierige Begegnungen meistern

VERÄNDERUNGEN KOMPETENT BEGEGNEN

Der berufliche Alltag ist geprägt von Veränderungen, auf die Führungskräfte kompetent und zeitnah reagieren muss. Dies geschieht dann oft im schwierigen Spagat zwischen beispielweise der Umsetzung neuer Vorgaben der Geschäftsführung und den individuellen Bedürfnissen und Besonderheiten der Mitarbeiter*innen. Im Seminar erfahren Sie, wie Sie Veränderung entsprechend kompetent steuern und moderieren können.

INFORMATIONEN

- Führen in Zeiten vielfältiger Veränderungsprozesse
- Erfolgsfaktoren für Change Management
- Widerstand bei Veränderung
- Authentizität als Führungsstärke

KURS 34

ZIELGRUPPE

Führungskräfte

TERMIN

22.06.2023

ZEIT

09:00 – 15:30 Uhr

REFERENT*IN

Ulrike Peschel
Ulrike Peschel OCT GmbH
Organisationsentwicklung,
Coaching, Training

KURSGEBÜHR

160 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

8

2023
neu



**MODERNE
ARBEITSWELT**

KURS 35**ZIELGRUPPE**

Interessierte

TERMIN

13.09.2023

ZEIT

09:00 – 15:30 Uhr

REFERENT*IN

Olaf Kubelke
 Examinierter
 Krankenpfleger
 Mediator und
 Deeskalationstrainer

KURSGEBÜHR

160 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

8

**ÄRGERST DU DICH NOCH ODER
ANTWORTEST DU SCHON?**

Sie wollen in schwierigen Situationen handlungsfähig bleiben? Wir zeigen Ihnen in diesem Seminar, wie Sie gelassener und souveräner auf die kommunikativen Herausforderungen im beruflichen und privaten Alltag reagieren können. Lernen Sie Techniken kennen, um Ihre persönliche Kompetenz zu erweitern.

INFORMATIONEN

- Was ist wirkungsvolles Handeln?
- Bedeutung von Gestik und Mimik auf meine Schlagfertigkeit
- Welche Techniken gibt es und welche passen zu mir?
- Stärkung der Selbstverantwortung
- Erarbeitung von Lösungsvorschlägen zu Ihren persönlichen Erlebnissen
- üben und anwenden der Schlagfertigkeitstechniken

CRASHKURS GEWALTPRÄVENTION

Zielsetzung des Crashkurses ist es konstruktiv mit Gewalt bzw. Gewalterfahrungen umzugehen. Dies gelingt durch das Erkennen von Signalen, Gefahren und Chancen in relevanten Situationen und die Vermittlung von Deeskalationsstrategien sowie Verhaltensweisen, die dem Selbstschutz dienen. Auf diese Weise lernen Sie, adäquat und sicher zu reagieren, um so Gewalt vermeiden oder reduzieren zu können. Durch praktische und praxisnahe Anleitungen werden konkrete Handlungsstrategien und -techniken vermittelt.

INFORMATIONEN

- Ursachen, Signale/Kennzeichen und Konsequenzen von Gewalt
- Gewalt im Arbeitsumfeld
- Vermeidung von Gewalt
- Kommunikationsstrategien
- Konstruktiver Umgang mit Gewalt
- richtiges Handeln in akuten Gewaltsituationen

Hinweis: Die angegebenen Kurstermine sind inhaltlich identisch und daher nur einzeln zu buchen.

KURS 36**ZIELGRUPPE**

Interessierte

TERMINE

12.04.2023

11.05.2023

02.06.2023

ZEIT

09:00 – 12:00 oder

13:00 – 16:00 Uhr

REFERENT*IN

Kampfsportschule
 Leipzig

KURSGEBÜHR

70 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

4

2023
 neu

KURS 37**ZIELGRUPPE**

Interessierte

TERMINE

31.05.2023

28.09.2023

ZEIT

09:00 – 12:00 Uhr

REFERENT*IN

Dipl. oec. troph .
Susanne Mücke
Ernährungsberatung /
Betriebliche Gesundheits-
förderung

KURSGEBÜHR

80 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

4

2023
neu

FOOD @ WORK BESSER ESSEN IM (KLINIK)-ALLTAG

Für Berufstätige ist es eine besondere Herausforderung, am Arbeitsplatz gesund zu Essen und zu Trinken. Wenig Zeit, Stress, keine Kantinenverpflegung bzw. mangelnde Motivation zum Einkaufen oder Kochen führen oft zu einseitiger Ernährung. Dabei ist eine ausgewogene Kost sowie ausreichendes Trinken Voraussetzung für die optimale körperliche und geistige Leistungsfähigkeit. Ab der Lebensmitte sind zudem körperliche Veränderungen im Stoffwechsel spürbar und ernährungsbedingte Erkrankungen nehmen zu. Wer seine Ernährung und seinen Lebensstil bewusst gestaltet, bleibt nicht nur im Job gesund und leistungsfähig, sondern tut auch seinem Leben viel Gutes.

INFORMATIONEN

- Bedeutung eines gesundheitsfördernden Lebensstils
- Energiebilanz – Wieviel „Brennstoff“ benötigen wir?
- Die richtigen Nährstoffe für den Berufsalltag
- Empfehlungen zur Ernährung im Schichtdienst
- Ernährungstricks:
 - Frühstück: So kommen Sie in Schwung!
 - Trinken: Die richtigen Durstlöscher
 - Mittagessen: Wie treffe ich eine bessere Auswahl bei Pausenbrot, „Mitgebrachtem“ oder Fast Food?
 - „Notfallsnacks“ / Umgang mit „Naschfallen“
 - „Meal Prep“, aber richtig
- Tipps zum sofortigen Handeln

HUMORVOLL ARBEITEN UND LEBEN!

Volksweisheiten wie: „Lachen ist die beste Medizin“ oder „Humor ist, wenn man trotzdem lacht“, kennt jeder. Doch wie können Sie in Zeiten von Stress, Überbelastung und Unterbesetzung den Spaß an der Arbeit nicht verlieren? Gerade am Arbeitsplatz ist es wichtig, sich den Sinn für Humor, den jeder hat, zu bewahren oder neu zu entdecken. Manchmal hat sich dieser Sinn unter der Flut von Arbeit, Verantwortung und Hektik nur versteckt und möchte gefunden werden! Das Seminar ist sehr praxisorientiert. Die Teilnehmenden bekommen aufgezeigt, wie sie humorvoller, kreativer, entspannter und souveräner auf Alltagssituationen reagieren können. Denn gerade, wenn wir Humor am nötigsten brauchen, verlässt er uns am schnellsten - im Stress. Ziel des Seminars ist es, Humor bewusst als wertvolle Ressource für den Alltag zu entwickeln und zu bewahren. So können Sie in Stresssituationen gelassener reagieren und Sie steigern Ihre eigene Resilienz.

INFORMATIONEN

- Selbstverständnis von Humor
- Vorteile und Grenzen von Humor
- Humor als Bewältigungsstrategie
- Stressbewältigung und Resilienzförderung mit Humor
- Wie kann ich Kreativität und Flexibilität fördern?
- Welche Bedeutung haben Glück, Achtsamkeit, Empathie und Wertschätzung für mich und meinen Humor?

KURS 38**ZIELGRUPPE**

Interessierte

TERMIN

31.03.2023

ZEIT

09:00 – 15:30 Uhr

REFERENT*IN

Matthias Prehm
Fachkrankenschwester
für Intensivpflege und An-
ästhesie
Praxisanleiter
Inhaber der Seminar-
agentur HumorPille®

KURSGEBÜHR

160 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

8

QUALITÄTSSICHERUNG UND -ENTWICKLUNG



KURS 40**ZIELGRUPPE**

Pfleger:innen

TERMINE

10.01.2023 | 14.02.2023
 14.03.2023 | 09.05.2023
 13.06.2023 | 11.07.2023
 12.09.2023 | 14.11.2023
 12.12.2023

ZEIT

14:45 – 16:00 Uhr

REFERENT*IN

Gabriele Grünewald
 Stabsstelle Qualitäts-
 management in der Pflege

KURSGEBÜHR

30 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

2 pro Termin

**ARBEITSGRUPPE
PFLEGESTANDARDS (INTERN)**

Die Arbeitsgruppe hat das Ziel, die Umsetzung der im Haus vorhandenen Pflegestandards und Pflegerichtlinien zu verbessern.

INFORMATIONEN

- Erarbeitung/Überarbeitung hausinterner Pflegestandards nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen und auf der Grundlage der nationalen Expertenstandards

Hinweise: Die Veranstaltung findet im Beratungsraum *Haus 17, 2.OG, R. 2.30* statt.

Die Anmeldung erfolgt über die Leitung der Arbeitsgruppe.

**MULTIPROFESSIONELLE
ONKOLOGISCHE FALLBESPRECHUNGEN
FÜR DIE PFLEGE (INTERN)**

Der Aufgabenbereich von onkologischen Pflegefachkräften wird nach den Vorgaben der DKG immer umfangreicher. Im Rahmen der Zertifizierungen ist die Teilnahme an 12 multiprofessionellen Fallbesprechungen oder Pflegevisiten von onkologischen Pflegefachkräften im Jahr nachzuweisen. Durch das vorliegende Fortbildungsangebot werden onkologischen Pflegefachkräfte und Pfleger:innen aus den onkologischen Fachbereichen die Möglichkeit gegeben, sich an dem fachlichen Austausch zu beteiligen.

INFORMATIONEN

- zielgerichtete Betrachtung komplexer Pflegesituationen
- Klärung etwaiger Schwierigkeiten und Herausforderungen
- Ausarbeitung von Lösungsansätzen

KURS 41**ZIELGRUPPE**

Pflegefachkräfte der onkologischen Zentren
 (St. Georg intern)

TERMINE

10.01.2023 | 07.02.2023
 07.03.2023 | 04.04.2023
 02.05.2023 | 06.06.2023
 04.07.2023 | 01.08.2023
 05.09.2023 | 10.10.2023
 07.11.2023 | 05.12.2023

ZEIT

14:30 – 16:00 Uhr

REFERENT*IN

Dr. med. Sonja Kristina Hiemer
 Fachärztin für Innere Medizin/Hämatologie / Onkologie / Palliativmedizin
 Gabriele Grünewald
 Stabsstelle Qualitätsmanagement in der Pflege
 Daniel Edler
 Fachpflegeexperte für Onkologie

KURSGEBÜHR

30 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

2 pro Termin

KURS 42**ZIELGRUPPE**

Pflegeexperten
Dokumentation
(St. Georg intern)

TERMINE

22.03.2023
20.09.2023

ZEIT

13:00 – 14:30 Uhr

REFERENT*IN

Gabriele Grünewald
Stabsstelle Qualitäts-
management in der Pflege

KURSGEBÜHR

30 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

2 pro Termin

QUALITÄTSZIRKEL DOKUMENTATIONSEXPERT*INNEN (INTERN)

Qualitätszirkel sind innerbetriebliche Arbeitskreise, die das große Potential von Wissen, Ideenreichtum, Erfahrung und Verantwortungsbereitschaft der Mitarbeiter*innen aktivieren. Ziel des Qualitätszirkels Dokumentationsexpert*innen ist es, auf der Grundlage gemeinsam erworbener Kenntnisse in regelmäßigen Abständen während der Arbeitszeit, auf freiwilliger Basis unter Leitung einer moderierenden Person zusammenzukommen und somit einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess im Sinne des Qualitätsmanagements zu erreichen.

INFORMATIONEN

- Überprüfung/Überarbeitung/Erarbeitung/Vorstellung
- pflegerischer Dokumente
- Auswertung von Dokumentationsanalysen
- Informationen über MDK Prüfungen
- PKMS Informationen zu Neuerungen im Pflegerecht, Qualitätsmanagement, Dokumentation, DRG System
- Besprechung aktueller Pflegestandards/Expertenstandards im Rahmen einer geplanten Implementierung
- Aktuelles

Hinweise: Die Anmeldung erfolgt über die Leitung des Qualitätszirkels.

QUALITÄTSZIRKEL ERNÄHRUNGSMANAGEMENT (INTERN)

Qualitätszirkel sind innerbetriebliche Arbeitskreise, die das große Potential von Wissen, Ideenreichtum, Erfahrung und Verantwortungsbereitschaft der Mitarbeiter aktivieren. Ziel des Qualitätszirkels Ernährungsmanagement ist es, auf der Grundlage gemeinsam erworbener Kenntnisse in regelmäßigen Abständen während der Arbeitszeit, auf freiwilliger Basis unter Leitung eines Moderators zusammenzukommen und somit einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess im Sinne des Qualitätsmanagements zu erreichen.

INFORMATIONEN

- Ernährungsvisiten
- Ernährungsdiagnostik
- Dokumentation in der Kurve
- Diätkatalog
- Trinknahrung
- Sondenkost
- Fragen und Probleme auf den Stationen

Hinweis: Die Anmeldung erfolgt über die Leitung des Qualitätszirkels.

KURS 43**ZIELGRUPPE**

Pflegende Interessierte

TERMINE

28.02.2023
27.06.2023
07.11.2023

ZEIT

14:30 – 16:00 Uhr

REFERENT*IN

Dr. Anja Müller
Ökotrophologin

KURSGEBÜHR

30 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

2 pro Termin

KURS 44**ZIELGRUPPE**

Onkologische Fachkräfte

TERMINE

02.03.2023

06.07.2023

02.11.2023

ZEIT

14:30 – 16:00 Uhr

REFERENT*IN

Gabriele Grünewald
Stabsstelle Qualitäts-
management in der Pflege

KURSGEBÜHR

30 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

2 pro Termin

**QUALITÄTSZIRKEL
ONKOLOGISCHE FACHKRÄFTE (INTERN)**

Qualitätszirkel sind innerbetriebliche Arbeitskreise, die das große Potential von Wissen, Ideenreichtum, Erfahrung und Verantwortungsbereitschaft der Mitarbeiter*innen aktivieren. Ziel des Qualitätszirkels onkologische Fachkräfte ist es, auf der Grundlage gemeinsam erworbener Kenntnisse in regelmäßigen Abständen während der Arbeitszeit, auf freiwilliger Basis unter Leitung einer moderierenden Person zusammenzukommen und somit einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess im Sinne des Qualitätsmanagements zu erreichen.

INFORMATIONEN

- Überarbeitung/Erarbeitung von Standards für die onkologische Pflege
- Fachlicher Austausch
- Durchführung onkologischer Pflegevisiten – Erfahrungsaustausch Vorbereitung für interne und externe Audits
- Planung von Fortbildungen/Vorgaben durch Ergebnisse der externen Audits Aktuelles

Hinweise: Die Anmeldung erfolgt über die Leitung des Qualitätszirkels.

**QUALITÄTSZIRKEL
SCHMERZ (INTERN)**

Qualitätszirkel sind innerbetriebliche Arbeitskreise, die das große Potential von Wissen, Ideenreichtum, Erfahrung und Verantwortungsbereitschaft der Mitarbeiter*innen aktivieren. Ziel des Qualitätszirkel Schmerz ist es, auf der Grundlage gemeinsam erworbener Kenntnisse in regelmäßigen Abständen während der Arbeitszeit, auf freiwilliger Basis unter Leitung einer moderierenden Person zusammenzukommen und somit einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess im Sinne des Qualitätsmanagements zu erreichen.

INFORMATIONEN

- Einsatz von Schmerzskalen
- Schmerzskalen einsetzen bei demenzten Patient*innen
- Schmerzerfassung bei sedierten, komatösen Patient*innen
- Nichtmedikamentöse Schmerztherapie – was ist machbar?

Hinweis: Die Anmeldung erfolgt über die Leitung des Qualitätszirkels.

KURS 45**ZIELGRUPPE**

Pflegeexperten Schmerz
(St. Georg intern)

TERMINE

15.03.2023

15.11.2023

ZEIT

14:30 – 16:00 Uhr

REFERENT*IN

Elke Derichs
Krankenschwester
Pain Nurse
Leitung zentrales
Wundmanagement

KURSGEBÜHR

30 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

2 pro Termin

KURS 46**ZIELGRUPPE**

Stomafachkräfte

TERMINE

09.02.2023

19.10.2023

ZEIT

14:30 – 16:00 Uhr

REFERENT*IN

Anja Pfütz
 Enterostomatherapeutin
 Kontinenzfachkraft
 Wundexpertin ICW

KURSGEBÜHR

30 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

2 pro Termin

QUALITÄTSZIRKEL STOMA (INTERN)

Qualitätszirkel sind innerbetriebliche Arbeitskreise, die das große Potential von Wissen, Ideenreichtum, Erfahrung und Verantwortungsbereitschaft der Mitarbeiter*innen aktivieren. Ziel des Qualitätszirkels Stoma ist es, auf der Grundlage gemeinsam erworbener Kenntnisse in regelmäßigen Abständen während der Arbeitszeit, auf freiwilliger Basis unter Leitung einer moderierenden Person zusammenzukommen und somit einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess im Sinne des Qualitätsmanagements zu erreichen.

INFORMATIONEN

- Versorgungsmanagement im Klinikum
- Praxisbeispiele
- Fallbesprechungen

Hinweise: Die Anmeldung erfolgt über die Leitung des Qualitätszirkels.

QUALITÄTSZIRKEL WUNDE (INTERN)

Qualitätszirkel sind innerbetriebliche Arbeitskreise, die das große Potential von Wissen, Ideenreichtum, Erfahrung und Verantwortungsbereitschaft der Mitarbeiter*innen aktivieren. Ziel des Qualitätszirkel Wunde ist es, auf der Grundlage gemeinsam erworbener Kenntnisse in regelmäßigen Abständen während der Arbeitszeit, auf freiwilliger Basis unter Leitung einer moderierenden Person zusammenzukommen und somit einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess im Sinne des Qualitätsmanagements zu erreichen.

INFORMATIONEN

- VAC-Therapie-Indikation/Wirkungsweise
- Anlage einer Unterdrucktherapie und praktische Handhabung
- Kasuistiken im Wundmanagement
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Ultraschall-Debridement

Hinweis: Die Anmeldung erfolgt über die Leitung des Qualitätszirkels.

KURS 47**ZIELGRUPPE**

Pflegeexperten
 Wunde/Dekubitus
 (St. Georg intern)

TERMINE

01.03.2023

01.11.2023

ZEIT

14:30 – 16:00 Uhr

REFERENT*IN

Elke Derichs
 Krankenschwester
 Pain Nurse
 Leitung zentrales
 Wundmanagement

KURSGEBÜHR

30 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

2 pro Termin



WEITERBILDUNGEN

KURS W 1

ZIELGRUPPE

Berufsabschluss in einem Gesundheitsfachberuf nach § 2 Abs. 2 Nr.1, 5,6 oder 16 SächsGfbWBG
6 Monate Tätigkeit im Arbeitsfeld der Fachweiterbildung innerhalb der letzten 2 Jahre

TERMINE

06.09.2023 bis 29.08.2025

ZEIT

08:00 – 16:00 Uhr

REFERENT*IN

Referent*innenteam

KURSGEBÜHR

Grundstufe: 2.000 €
(inkl. Prüfungsgebühr)
Aufbaustufe: 3.500 €
(inkl. Prüfungsgebühr)

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

40

WEITERBILDUNG INTENSIVPFLEGE UND ANÄSTHESIE

Die Fachweiterbildung zum Fachpflegeexperten bzw. zur Fachpflegeexpertin für Intensivpflege und Anästhesie im Erwachsenenbereich vermittelt als staatlich anerkannte Weiterbildung die durch die Sächsische Weiterbildungsverordnung (SächsGfbWBVO) geforderten Inhalte. So wird entsprechend dem allgemein anerkannten Stand pflegewissenschaftlicher, medizinischer und weiterer bezugswissenschaftlicher Erkenntnisse fachliche, personale, soziale und methodische Kompetenzen zur eigenverantwortlichen Pflege von Menschen in unterschiedlichen Handlungssituationen vermittelt.

INFORMATIONEN

Grundstufe:

- Pflegewissenschaft, Pflegepraxis, Pflegeforschung und Erste Hilfe/Reanimation
- Gesundheitswissenschaft
- Qualitätsmanagement
- Sozialwissenschaft
- Humanwissenschaft
- Betriebswirtschaft und Organisation

Aufbaustufe:

- Pflegefachwissen
- Fachwissenschaft
- Spezifische Sozialwissenschaft
- Rechtslehre

Bewerbungsunterlagen:

Lebenslauf mit Lichtbild Beglaubigte Kopie des Berufsabschlusses (Zeugnis und Urkunde)

Bewerbungen:

digitale Bewerbungen über unser Bewerbungsportal auf www.sanktgeorg.de

WEITERBILDUNG LEITUNGSAUFGABEN IN GESUNDHEITSEINRICHTUNGEN

Im Rahmen der Weiterbildung erweitern Sie Ihre berufliche Qualifikation und individuelle Handlungskompetenz, um so den Herausforderungen des Arbeitsalltages sicher und kompetent begegnen zu können. Die Weiterentwicklung zu souveränen Führungskräften von Stationen oder Einheiten in einer ambulanten oder stationären medizinischen Gesundheitseinrichtung ist daher primäres Ziel der Weiterbildung.

INFORMATIONEN

- Gesundheitswissenschaft
- Qualitätsmanagement
- Sozialwissenschaft
- Humanwissenschaft
- Betriebswirtschaft und Organisation
- Management einer Gesundheitseinrichtung
- Rechtslehre

Bewerbungsunterlagen:

Lebenslauf mit Lichtbild Beglaubigte Kopie des Berufsabschlusses (Zeugnis und Urkunde)

Bewerbungen:

digitale Bewerbungen über unser Bewerbungsportal auf www.sanktgeorg.de

KURS W 2

ZIELGRUPPE

Berufsabschluss in einem Gesundheitsfachberuf nach § 2 Abs. 2 SächsGfbWBG

TERMINE

ab September 2023

ZEIT

08:00 – 16:00 Uhr

REFERENT*IN

Referent*innenteam

KURSGEBÜHR

4.400 €
(inkl. Prüfungsgebühren)

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

40

KURS W 3

ZIELGRUPPE

Berufsabschluss in einem Gesundheitsfachberuf nach § 2 Abs. 2 Nr. 5 oder 6 und 16 SächsGfWBVG
6 Monate Tätigkeit im Arbeitsfeld der Fachweiterbildung innerhalb der letzten 2 Jahre

TERMINE

04.09.2023 bis 27.06.2025

ZEIT

08:00 – 16:00 Uhr

REFERENT*IN

Referent*innenteam

KURSGEBÜHR

Grundstufe: 2.000 €
(inkl. Prüfungsgebühr)
Aufbaustufe: 3.500 €
(inkl. Prüfungsgebühr)

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

40

WEITERBILDUNG ONKOLOGIE

Die Fachweiterbildung zum Fachpflegeexperten bzw. zur Fachpflegeexpertin für Onkologie vermittelt als staatlich anerkannte Weiterbildung die durch die Sächsische Weiterbildungsverordnung (SächsGfWBVG) geforderten Inhalte. So wird entsprechend dem allgemein anerkannten Stand pflegewissenschaftlicher, medizinischer und weiterer bezugswissenschaftlicher Erkenntnisse fachliche, personale, soziale und methodische Kompetenzen zur eigenverantwortlichen Pflege von Menschen in unterschiedlichen Handlungssituationen vermittelt.

INFORMATIONEN

Grundstufe:

- Pflegewissenschaft, Pflegepraxis, Pflegeforschung und Erste Hilfe/Reanimation
- Gesundheitswissenschaft
- Qualitätsmanagement
- Sozialwissenschaft
- Humanwissenschaft
- Betriebswirtschaft und Organisation

Aufbaustufe:

- Pflegefachwissen
- Fachwissenschaft
- Spezifische Sozialwissenschaft
- Rechtslehre

Bewerbungsunterlagen:

Lebenslauf mit Lichtbild Beglaubigte Kopie des Berufsabschlusses (Zeugnis und Urkunde)

Bewerbungen:

digitale Bewerbungen über unser Bewerbungsportal auf www.sanktgeorg.de

WEITERBILDUNG PALLIATIVE CARE 2024

Sie werden befähigt, sich kompetent mit den aktuellen berufstätigen und auch fachspezifischen Fragestellungen auseinanderzusetzen zu können. Darüber hinaus wird Ihre Wahrnehmung der körperlichen, psychischen, sozialen sowie spirituellen Bedürfnisse der zu betreuenden Schwerstkranken geschärft. Schwerpunkte: Unser Weiterbildungsangebot basiert auf dem bundesweiten Curriculum von Kern/ Müller/Aurnhammer, den besonderen Empfehlungen der Arbeitsgruppe des Expertenkreises „Palliativmedizin und Hospizarbeit“ am BStMAS und ist nach § 39a SGB V anerkannt.

INFORMATIONEN

- Die Pflege Schwerstkranker
- Psychosoziale Aspekte
- Pflegeorganisation
- Ethische Aspekte der Pflege
- Auseinandersetzung mit Tod und Trauer

Bewerbungsunterlagen:

Lebenslauf mit Lichtbild Beglaubigte Kopie des Berufsabschlusses (Zeugnis und Urkunde)

Bewerbungen:

digitale Bewerbungen über unser Bewerbungsportal auf www.sanktgeorg.de

KURS W 4

ZIELGRUPPE

Interessierte

TERMINE

1. Kurswoche
05.02. – 09.02.2024
2. Kurswoche
13.05. – 17.05.2024
3. Kurswoche
10.06. – 14.06.2024
4. Kurswoche
02.09. – 06.09.2024

ZEIT

09:00 – 16:00 Uhr

REFERENT*IN

Referent*innenteam

KURSGEBÜHR

1.600 €

TN-ZAHL

max. 20

FB-PUNKTE

20

VERANSTALTUNGSORT

Klinikum St. Georg gGmbH
 Bildungszentrum (Haus 33)
 Delitzscher Straße 141
 04129 Leipzig



INHOUSE-OPTION

Für eine professionelle und individuelle Umsetzung der Personalentwicklung sind Fortbildungen die effiziente Methode zur Vermittlung aktueller Erkenntnisse. Finden Sie in unserem Bildungskatalog interessante Themen oder haben spezielle Bedürfnisse von Fortbildungsinhalten, dann nutzen Sie doch unsere **InHouse-Option**. Sie teilen uns das Thema sowie Ihre speziellen Wünsche mit und wir erledigen den Rest.

IHRE VORTEILE

VOLLE KONTROLLE ÜBER INHALTE

Sie entscheiden, was vermittelt werden soll.

RESSOURCENORIENTIERUNG

Sie legen die Dauer und den Ort der Veranstaltung fest sowie die Anzahl der Teilnehmenden.

KOSTENEFFIZIENZ

Mehrwert durch zielgerichtete Fortbildung und Einsparung von Reisekosten

Setzen Sie sich einfach mit uns in Verbindung und wir entwickeln die individuell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Fortbildung.

IHR VERANSTALTUNGSORT!

Fortbildungen, Seminare oder multiprofessionelle Workshops - die Räumlichkeiten in einzelnen Unternehmen bieten häufig nicht den Platz oder die Gestaltungsfreiheit für eine effiziente Umsetzung **Das Bildungszentrum bietet für Sie die Lösung**. Ob für 10, 50 oder 100 Personen – aufgrund der räumlichen Ausstattung und der sehr guten Erreichbarkeit ist das Bildungszentrum ein außergewöhnlich attraktiver Veranstaltungsort für Seminare, Workshops, Konferenzen und Tagungen. Sehr gern unterstützen wir Sie bei der technischen Ausstattung ihrer Veranstaltung durch die Bereitstellung des entsprechenden Equipments wie Flipchart, Metaplanwand, Whiteboard, Smartboard, Beamer und Laptop. Unser haus-eigener Caterer stellt Tagungsgetränke und Teilnehmer*innenverpflegung nach Ihren Wünschen zusammen und rundet so das Angebot eines idealen Veranstaltungsortes ab. Für weitere Informationen zum Raumangebot und Fragen bezüglich der Vermietung stehen wir Ihnen sehr gern zur Verfügung. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Gäste!

Nähere Informationen zu möglichen Anreiseformen entnehmen Sie bitte unserer Internetpräsenz. www.sanktgeorg.de

FÖRDERUNGS- MÖGLICHKEITEN

Entsprechend Ihrer individuellen Fort- und Weiterbildungswünsche stehen Ihnen verschiedene Unterstützungsformen bei der Finanzierung zur Verfügung.

Die hier vorgestellte Auswahl soll Ihnen bei der Suche nach einer passenden Unterstützungsmöglichkeit als Orientierung dienen.

MEISTER-BAFÖG
(Aufstiegsfortbildungsgesetz)
www.meister-bafog.info

BILDUNGSPRÄMIE
Bundesministerium für Bildung und Forschung
www.bildungspraemie.info

BILDUNGSGUTSCHEIN
Bundesagentur für Arbeit
www.arbeitsagentur.de

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

ALLGEMEINES:

Die Fortbildungsveranstaltungen können von allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der St. Georg Unternehmensgruppe in Anspruch genommen werden. Darüber hinaus können auch Interessierte, die nicht in der St. Georg Unternehmensgruppe beschäftigt sind, an Seminaren und Weiterbildungen gegen eine Gebühr teilnehmen.

TEILNAHMEZAHL:

Für einige Seminare ist die Teilnehmezahl begrenzt. Für diese Veranstaltungen ist das Eingangsdatum der Anmeldung entscheidend.

VERANSTALTUNGSORT:

Den jeweiligen Veranstaltungsraum entnehmen Sie bitte der aktuellen Ausschilderung an den Eingängen des Bildungszentrums (Haus 33).

ZIELGRUPPE:

Die Angaben zu den Zielgruppen dienen grundsätzlich zur Orientierung. Sie schließen, in der Regel, andere Berufsgruppen nicht aus. Teilnehmezahl: Für einige Seminare ist die Teilnehmer*innenzahl begrenzt. Für diese Veranstaltungen ist das Eingangsdatum der Anmeldung entscheidend.

KURSGEBÜHREN:

Für Mitarbeiter*innen der St. Georg Unternehmensgruppe gilt die aktuelle Betriebsvereinbarung zur Regelung der Qualifizierung und betrieblichen Fort- und Weiterbildung. Für externe Teilnehmer*innen erfolgt die Überweisung erst nach Zusendung der Rechnung.

ANMELDUNG:

Die Anmeldung erfolgt über die Internetpräsenz des Bildungszentrums. Mit der Anmeldung erkennen Teilnehmer*innen die Teilnahmebedingungen an.

RÜCKTRITT UND KÜNDIGUNG:

Die Stornierung eines bestätigten Kurses ist bis zwei Wochen vor Kursbeginn möglich und bedarf prinzipiell der Schriftform. Bei späterer Stornierung durch Teilnehmer*innen wird das volle Entgelt fällig, sofern kein Ersatz benannt wird. Die Nichtinanspruchnahme einzelner Fortbildungstermine berechtigt nicht zu einer Ermäßigung des Rechnungsbetrages.

ABSAGE VON VERANSTALTUNGEN:

Der Veranstalter behält sich vor, bei ungenügender Beteiligung die Veranstaltung abzusagen. Terminänderungen erfolgen nur bei zwingender Notwendigkeit. In diesen Fällen werden Teilnehmer*innen umgehend informiert. Sollte der Termin dann nicht zusagen, werden die bereits gezahlten Entgelte zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche gegenüber dem Veranstalter bestehen nicht.

NACHWEIS DER TEILNAHME:

Alle Teilnehmer*innen erhalten einen Nachweis über den Besuch der Veranstaltung.

ERFÜLLUNGSORT, GERICHTSSTAND:

Gerichtsstand und Erfüllungsort für alle gegenseitigen Ansprüche ist Leipzig.

LEITBILD

Das Bildungszentrum steht für bedarfs- und kundenorientierte Fort- und Weiterbildung höchster Qualität. Um unabhängig von den ausführenden Personen gleichbleibend gute Dienstleistungen anbieten zu können, verpflichten wir uns zur Einhaltung der nachfolgenden Grundsätze.

KUNDENORIENTIERUNG

Als Kunden werden von uns alle am Bildungszentrum interessierten Parteien verstanden, dazu gehören in erster Linie

- die Kursteilnehmer*innen. Bei der Entwicklung unserer Bildungsangebote berücksichtigen wir die Lage und die Entwicklung des Arbeitsmarktes und unterstützen die Teilnehmer*innen bei der Eingliederung in den regulären Arbeitsmarkt sowie der Sicherung/Erweiterung ihrer beruflichen Chancen.
- die Gesellschaft. Sie hat im weitesten Sinne ein Interesse an der Einhaltung der Gesetze, dem Schutz der Umwelt und der Schonung von Ressourcen.
- die Wirtschaft. In Form der auftraggebenden Unternehmen mit ihren Qualifikationsanforderungen, der wir durch flexible Fort- und Weiterbildungsprogramme marktgerechte Lösungen anbieten.
- die Bundesagentur für Arbeit. Ihr Anspruch ist die Eingliederung von Kursabsolventen sowie die Sicherung bzw. Erweiterung der beruflichen Chancen.
- Mitarbeiter*innen. Sie sind interessierte Parteien und in diesem weit gefassten Begriff des Kunden mit einzubeziehen.

QUALITÄTSMERKMALE

PERSONAL

Wir setzen hochqualifiziertes hauptberufliches Personal in Leitung, Unterricht und Verwaltung ein sowie qualifizierte nebenamtlich Lehrende. Im Bedarfsfall greifen wir zur Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität auf externe Fachkräfte zurück.

RÄUMLICHE UND SÄCHLICHE AUSSTATTUNG

Die Unterrichtsräume entsprechen nach Art und Ausstattung modernen erwachsenen-pädagogischen und fachlichen Kriterien und sind den Zielgruppen angepasst. Die genutzten Lern- und Sozialräume und die sanitären Einrichtungen entsprechen den Anforderungen der Arbeitsstättenverordnung.

BILDUNGSANGEBOT

Potenzielle Lehrgangsteilnehmer*innen erhalten von uns eindeutige Aussagen zur geforderten Eingangsqualifikation bzw. den Lernvoraussetzungen. Sie werden von uns persönlich beraten und begleitet. Bei Angeboten der beruflichen Weiterbildung werden aktuelle Arbeitsmarkt- und berufliche Qualifikationsanforderungen berücksichtigt sowie Praxisorientierung gewährleistet. Unsere Teilnehmer*innen profitieren von unseren Kontakten zu Einrichtungen der Branche. Das Lehr- und Lernmaterial entspricht den fachdidaktischen Anforderungen und Standards. Allen Angeboten liegt ein didaktisch-methodisches Konzept zugrunde. Die Veranstaltungen sind auf Methodenvielfalt ausgerichtet.

TEILNEHMER*INNEN

Bei unseren Lehrgangsangeboten herrscht Transparenz in Bezug auf: Zielsetzung, Teilnahmevoraussetzungen, Teilnahmebedingungen, Abschluss, Dauer, Ort, Preis, Zahl der Unterrichtsstunden, eingesetzte Methoden, Prüfungsmodalitäten und den Geschäftsbedingungen. Wir gewähren Rücktrittsmöglichkeiten in angemessener Frist und Kündigungsmöglichkeiten aus wichtigem Grund. Wir erstellen aussagefähige Teilnahmenachweise entsprechend der staatlichen Vorgaben.

FORTBILDUNGSPUNKTE DURCH DIE REGISTRIERUNG BERUFLICH PFLEGENDER (RBP)

Das Bildungszentrum garantiert den Fort- und Weiterbildungsteilnehmenden eine hohe inhaltliche und didaktische Qualität. Im Rahmen der Qualitätssicherung und -verbesserung wurden daher alle Fort- und Weiterbildungen durch einen externen Zertifizierer, der Registrierung beruflich Pfleger (RbP), anerkannt. Im dreifachen Sinne erfahren unsere Kunden durch diesen Qualitätsstandard besonderen Nutzen:

- effektive Erweiterung des individuellen Wissens-, Fähigkeiten- und Fertigkeitenhorizonts
- Verbesserung der beruflichen Qualifikation und damit Erhöhung der eigenen Sicherheit im Arbeitsalltag
- Nachweisbarkeit und Würdigung der individuellen Fortbildungsbestrebungen durch die Ausweisung anerkannter Fortbildungspunkte



CNE ONLINE FORTBILDUNGSPORTAL

Durch den freien Zugang zur Online-Lernplattform CNE (Certified Nursing Education) bietet die Klinikum St. Georg gGmbH ihren Mitarbeiter*innen vielfältige Möglichkeiten sich über aktuelle Entwicklungen in der Pflege zu informieren. Durch die mehr als einhundert unterschiedlichen Lerneinheiten, die die komplexen Aufgaben der Pflege im Krankenhaus widerspiegeln und sich an den Berufskompetenzen ausrichten, kann das individuelle Pflegewissen aktualisiert und erweitert werden. Lernerfolgsorientierte Fragebögen am Ende der Lerneinheiten helfen das gewonnene Wissen zu überprüfen.

Sollten Sie noch keinen Zugang zu CNE haben, so können Sie sich diesen unkompliziert unter <https://cne.thieme.de> selbst einrichten. Eine Anleitung zur Einrichtung und Nutzung finden Sie im Intranetauftritt des Bildungszentrums.

Veranstaltungshinweis

Für einen gezielten und berufsalltagstauglichen Theorie-Praxis-Transfer werden CNE-Fachtage im Bildungszentrum durchgeführt. Nähere Angaben entnehmen Sie bitte der Ausschreibung von Kurs 3.



FACHBIBLIOTHEK

Durch unser modernes Bibliothekskonzept verknüpfen wir die Vorzüge einer klassischen Bibliothek mit den Möglichkeiten der digitalen Literaturrecherche, was uns zu ihrem kompetenten Partner bei der Nutzung von aktuellen evidenzbasierten Informationen macht. Sie erhalten durch uns fachkundige Unterstützung bei der Literaturrecherche und –beschaffung, bei Fragen rund um das Veröffentlichen von Publikationen und bei der Erstellung von Promotionen sowie Facharbeiten.

Servicedienste

- Vorbestellung, Ausleihe und Fernleihe
- Fachauskunft und –beratung
- Auftragsrecherchen in Fachdatenbanken
- Schulungen zur Literaturrecherche

Bestand

- 29.000 Bücher, Zeitschriftenbände und DVDs
- 150 Zeitschriften- und Serienabonnements
- 2.400 eJournals und 1.100 eBooks
- Datenbanken: Medline Complete, DynaMed, CareLit,...

Veranstaltungshinweis

Standort: Delitzscher Str. 141 - Haus 19, 1. OG

Telefon: 0341 909 2081

E-Mail: fachbibliothek@sanktgeorg.de



HERAUSGEBER

KLINIKUM ST. GEORG gGMBH

BILDUNGSZENTRUM/PERSONALENTWICKLUNG

Delitzscher Straße 141 | 04129 Leipzig

INHALTLICHE ERSTELLUNG

Michael Kotzek
 Klinikum St. Georg gGmbH
 Bildungszentrum/Personalentwicklung
 Delitzscher Straße 141 | 04129 Leipzig
 ✉ bildungszentrum@sanktgeorg.de
 ☎ 0341 909-44 89

IN ZUSAMMENARBEIT MIT

Abt. Unternehmenskommunikation
 Klinikum St. Georg gGmbH
 Delitzscher Straße 141 | 04129 Leipzig
 ✉ uk@sanktgeorg.de
 ☎ 0341 909-4300

GESTALTUNG | SATZ | DRUCK

Sarah Pertermann

BILDNACHWEISE

© rasstock | Fotolia (Cover)
 © Yuri Arcurs | Fotolia (S. 6 - 7)
 © leaf | 123rf (S. 28 - 29)
 © Stokkete | shutterstock (S. 38 - 39)
 © Africa Studio | shutterstock (S. 46 - 47)
 © wavebreakmedia | shutterstock (S. 54 - 55)
 © ESB Professional | shutterstock (S. 64 - 65)
 © Klinikum St. Georg (S. 79)

POST- UND BESUCHERANSCHRIFT

Klinikum St. Georg gGmbH
 Bildungszentrum/Personalentwicklung (Haus 33)
 Delitzscher Straße 141 | 04129 Leipzig
 www.sanktgeorg.de

LEITER

Michael Kotzek
 ✉ bildungszentrum@sanktgeorg.de
 ☎ 0341 909-44 89

BILDUNGSREFERENTIN

Anne Laqua
 ✉ bildungszentrum@sanktgeorg.de
 ☎ 0341 909-42 52

JAHRESÜBERSICHT 2023

Datum	Veranstaltungsname	JANUAR	Kurs
10.01.	Praxisworkshop Tracheostoma (intern)		16
17.01.	Update für Praxisanleitende — Den Prozess von Praxisanleitungen nutzen		23
24.01.	Update für Praxisanleitende — Praxisanleitungen methodisch vielfältig gestalten		27

Datum	Veranstaltungsname	FEBRUAR	Kurs
01.02.	Evidenzbasierte Beratung in der Stillzeit — Stillseminar 1		2
14.02.	Praxisworkshop Tracheostoma (intern)		16
28.02.	Reanimationstraining		17

Datum	Veranstaltungsname	MÄRZ	Kurs
01.03.	Evidenzbasierte Beratung in der Stillzeit — Stillseminar 2		3
01.03.	Update für Praxisanleitende — Neuerungen der OTA-Praxisanleitung		26
07.03.	Ersteinweisung im Umgang mit Schmerzkathetern (intern)		1
08.03.	Kinaesthetics Infant Handling — Grundkurs		11
14.03.	Update für Praxisanleitende — Lernziele entwickeln und Lernerfolgskontrollen durchführen		24
21.03.	Praxisworkshop Tracheostoma (intern)		16
21.03.	Reanimationstraining		17
21.03.	Update für Praxisanleitende — Beurteilungen erstellen und verschriftlichen		21
21.03.	Update für Praxisanleitende — Lösungsorientiertes Handeln in herausfordernden Situationen		25
28.03.	Update für Praxisanleitende — Beurteilungsgespräche vorbereiten und führen		22
29.03.	Hygienebeauftragte in der Pflege		10
30.03.	Praxiswissen — Stomapflege		15
31.03.	Humorvoll arbeiten und leben!		38

Datum	Veranstaltungsname	APRIL	Kurs
05.04.	Evidenzbasierte Beratung in der Stillzeit — Stillseminar 3		4
12.04.	Crashkurs Gewaltprävention		36
18.04.	Update für Praxisanleitende — Von der Theorie zur Praxis		28
24.04.	St. Georg Pflegeexpert*innen Wunde 2023		20
25.04.	Praxisworkshop Tracheostoma (intern)		16
25.04.	Reanimationstraining		17

JAHRESÜBERSICHT 2023

Datum	Veranstaltungsname	MAI	Kurs
02.05.	Leitlinie perioperative Schmerztherapie (intern)		13
03.05.	Evidenzbasierte Beratung in der Stillzeit — Stillseminar 4		5
11.05.	Crashkurs Gewaltprävention		36
16.05.	Reanimationstraining		17
23.05.	Gesundheitsorientiertes Arbeiten		9
30.05.	Praxisworkshop Tracheostoma (intern)		16
31.05.	Food@work — Besser essen im (Klinik)-Alltag		17

Datum	Veranstaltungsname	JUNI	Kurs
02.06.	Crashkurs Gewaltprävention		36
06.06.	Ersteinweisung im Umgang mit Schmerzkathetern (intern)		1
06.06.	Update für Praxisanleitende — Den Prozess von Praxisanleitungen nutzen		23
07.06.	Evidenzbasierte Beratung in der Stillzeit — Stillseminar 5		6
08.06.	Update für Praxisanleitende — Von der Theorie zur Praxis		28
13.06.	Update für Praxisanleitende — Praxisanleitungen methodisch vielfältig gestalten		27
14.06.	Konfliktmanagement für Führungskräfte		32
20.06.	Reanimationstraining		17
20.06.	Wie bleibe ich ganzheitlich gesund?		39
21.06.	Generationsübergreifendes Arbeiten und Führen		30
22.06.	Veränderungen kompetent begegnen		34

Datum	Veranstaltungsname	JULI	Kurs
04.07.	Praxisworkshop Tracheostoma (intern)		16
06.07.	Gesunde Entscheidungen anstoßen mit Nudging		31
06.07.	Gesunde Entscheidungen anstoßen mit Nudging		31
18.07.	Reanimationstraining		17
18.07.	Update für Praxisanleitende — Lösungsorientiertes Handeln in herausfordernden Situationen		25

Datum	Veranstaltungsname	AUGUST	Kurs
08.08.	Praxisworkshop Tracheostoma (intern)		16
21.08.	St. Georg Pflegeexpert*innen Ernährung 2023		18
22.09.	Update für Praxisanleitende — Lernziele entwickeln und Lernerfolgskontrollen durchführen		24
29.08.	Update für Praxisanleitende — Beurteilungen erstellen und verschriftlichen		21

Datum	Veranstaltungsname	SEPTEMBER	Kurs
05.09.	Ersteinweisung im Umgang mit Schmerzkathetern (intern)		1
05.09.	Update für Praxisanleitende - Beurteilungsgespräche vorbereiten und führen		22
06.09.	Kinaesthetics Infant Handling - Aufbaukurs		12
13.09.	Praxiswissen — Portversorgung/-pflege		14
13.09.	Ärgerst Du Dich noch oder antwortest Du schon?		35
19.09.	Praxisworkshop Tracheostoma (intern)		16
19.09.	Reanimationstraining		17
28.09.	Food@work — Besser essen im (Klinik)-Alltag		37
28.09.	Dienstberatungen effektiv gestalten		29

Datum	Veranstaltungsname	OKTOBER	Kurs
10.10.	Delir Management		8
17.10.	Reanimationstraining		17
18.10.	Update für Praxisanleitende — Von der Theorie zur Praxis		28
19.10.	Mitarbeiterorientierte Führung		33
23.10.	St. Georg Pflegeexpert*innen Schmerz 2023		19
24.10.	Praxisworkshop Tracheostoma (intern)		16

Datum	Veranstaltungsname	NOVEMBER	Kurs
07.11.	Leitlinie perioperative Schmerztherapie (intern)		13
14.11.	Update für Praxisanleitende — Lösungsorientiertes Handeln in herausfordernden Situationen		25
21.11.	Reanimationstraining		17
28.11.	Praxisworkshop Tracheostoma (intern)		16

Datum	Veranstaltungsname	DEZEMBER	Kurs
05.12.	Ersteinweisung im Umgang mit Schmerzkathetern (intern)		1
13.12.	Applikation von Zytostatika durch Pflegekräfte		7

